Melanargia, 11 (3): 225-226 Leverkusen, 1.10.1999

# Anmerkung zum Artikel über die Roßkastanien-Miniermotte *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC, 1986 (Lep., Gracillariidae) in MELANARGIA, 10 (4), 1998

von WOLFGANG GÖTTLINGER

**Zusammenfassung:**
Während WIPKING (1998) erste Funde von *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC, 1986 im Raum Köln auf das Jahr 1998 datiert, wird hier anhand von Schadbildern an den Blättern von Roßkastanie aus Hürth bei Köln (NRW) vermutet, daß die Art bereits 1997 dort aufgetreten ist.

**Summary:**
Whereas WIPKING (1998) dates first records of *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC, 1986 in the Cologne area as 1998, it is assumed here that, on the basis of damage evidence on the leaves of horse chestnut trees in Hürth by Cologne, this species already appeared there in 1997.

Im erwähnten Artikel berichtet WIPKING über erste Funde von *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC, 1986 im Rheinland im Sommer 1998.

Hierzu möchte ich folgendes mitteilen: Am 21.9.1997 sah ich in Troisdorf (nordöstlich von Bonn) in einem Garten westlich des Flüßchens Agger eine Roßkastanie, deren Laub zum großen Teil braun verfärbt war. Ungefähr zur gleichen Zeit fand ich in Hürth bei Köln ebenfalls an einer Roßkastanie ein ähnliches Schadbild, das mir dort in den Jahren zuvor nicht aufgefallen war. Diesmal konnte ich die Blätter aus der Nähe betrachten. Sie hatten vertrocknete braune Stellen und darüber hinaus fingernagelgroße schwarze Flecken, die von einer leicht ablösbaren Haut überzogen waren.

Am 6.10.1997 legte ich den Biologen HERMANN REINARTZ und MICHAEL SCHLAG (Sachverständigenbüro, Institut für BaumDiagnose, Köln) anläßlich ihres Vortrags im Botanischen Garten Köln („Sind die Straßenbäume unserer Städte durch Pilze besonders gefährdet?") ein befallenes Blatt dieser Roßkastanie vor. Das Schadbild wurde spontan auf den Pilz *Guignadria aesculi* zurückgeführt.

Spätestens ab Sommer 1998 trat der Befall an der Roßkastanie in Hürth erneut auf (auch an Roßkastanien im Kölner Botanischen Garten) und ich konnte am Baum einzelne Exemplare von *Cameraria ohridella* beobachten. Am 26.4.1999 schwärmten an der Hürther Kastanie bereits kurz nach $8^{00}$ Uhr morgens mehrere Falter der Art. Diese Kastanie steht etwa 5,5 km südwestlich des Zoologischen Instituts der Universität in Köln-Lindenthal, das WIPKING als ersten Fundort der bis dahin im Rheinland unbekannten Miniermotte angibt.

Falls das in Hürth gefundene Schadbild mit dem von *Guignadria aesculi* nicht übereinstimmt, deuten die angeführten Beobachtungen darauf hin, daß *Cameraria ohridella* im Kölner Raum bereits 1997 aufgetreten ist [1].

Die folgenden Angaben zu einigen Funden an Roßkastanie beruhen nicht auf einer systematischen Nachsuche:

1999:
18.5. Köln-Lindenthal, mehrere Falter – 29.5. Köln-Riehl, viele Minen – 30.5. Köln-Mengenich, Minen – 31.5. Hürth-Hermülheim, viele Minen – 1. Juliwoche Hürth-Hermülheim, viele Minen mit verlassenen Puppenhüllen – 11.7. Dahlem-Baasem (Kreis Euskirchen), keine Funde – 17.7. Kreuztal-Fellinghausen (Kreis Siegen-Wittgenstein), keine Funde – 27.7. Dresden, Minen und Falter – 1.8. Marmagen (Kreis Euskirchen), keine Funde – 3.8. Köln-Riehl, viele Minen mit verlassenen Puppenhüllen, durch Hin- und Herschnellen ihres Körpers wehrt eine in ihrer Mine sitzende *C. ohridella*-Larve eine sich nähernde ca. 3 cm lange Chrysopidenlarve (Blattlauslöwe) ab – 4.8. Kreuznaaf (Rhein-Sieg Kreis) bei Lohmar, wenige Minen – 8.8. Nettersheim (Kreis Euskirchen), keine Funde – 10.8. Stuttgart (Wilhelmia), viele Minen

**Literatur:**

WIPKING, W. (1998): Die Roßkastanien-Miniermotte *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC 1986, eine neue Schmetterlingsart im Rheinland (Lepidoptera, Gracillariidae) — Melanargia, **10**: 144-148, Leverkusen

Anschrift des Verfassers:
Wolfgang Göttlinger
Ingendorfer Weg 45
D-50829 Köln

[1] In einem kürzlich erschienenen Artikel von HEITLAND, W., KOPELKE, J.-P., FREISE, J. & METZGER, J. (1999): Ein Kleinschmetterling erobert Europa – die Roßkastanien-Miniermotte *Cameraria ohridella*. in der Zeitschrift „Natur und Museum", Band **129** (6): 186-195, Frankfurt/Main, wird dies bestätigt. Dort geben die Autoren an (S. 193), daß die Art bereits 1997 in Bonn und Köln beobachtet wurde und erste Minen 1998 in Bochum auftraten. (G. Swoboda)

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Göttlinger Wolfgang

Artikel/Article: Anmerkung zum Artikel über die Roßkastanien-Miniermotte Cameraria ohridella Deschka & Dimic, 1986 (Lep., Gracillariidae) in Melanargia, 10 (4), 1998 225-226